

A b s c h r i f t

Wien VIII/I
Alsterstrasse 17
am 29.5. 30
(R. 2/6.)

Lieber Onkel Otto,

eben bin ich in Wien angekommen; die Reise hat mich nicht dazu kommen lassen, den Namenstagsbrief rechtzeitig zu schreiben, und so muss ich Ihnen meine herzlichen Glückwünsche mit einiger Verspätung abzusenden.

Gott sei dank bin ich ohne den üblichen Ballast der Vorberichte eingetroffen, diese befinden sich bereits im Druck, und die Bahn für Giza II ist nun vollkommen frei; ich freue mich sehr, einmal hintereinander daran arbeiten zu können.

Maria war leider schon vor 10 Tagen von Wien abgereist, als ich ankam, sie ist wieder in Schwalbach.

Die Pfingstwoche wird sehr bewegt sein, da wir den Deutschen Orientalischen - Kongress hier haben werden. Wäre das nicht eine schöne Gelegenheit für Sie hierher zukommen und so manche Ihrer alten Freunde und Bekannten wiederzusehen? Hätte ich nur mehr Zeit, so würde ich Sie von Hildesheim hierher holen, ich weiss bei Ihnen gibt es kein anderes Mittel.

Unter wiederholten Namenstagswünschen mit vielen herzlichen Grüßen

bleibe ich

Ihr getreuer
✓
Serik